

## MONTAGE-ANLEITUNG bike-holder MOTO

### Hallo liebe bike-holder MOTO – Fans!

Dies ist eine bebilderte Montageanleitung mit den wichtigsten Arbeitsschritten um den **bike-holder MOTO** selber zusammen zu bauen. Die Montageplanung und der Einbau in das Fahrzeug sind meist sehr individuell.

### Hier der QR-Code zu unseren Montagevideos und Anleitungen:

In unserem Vorstellungsvideo zeigt Euch Katja, wie das generelle Handling ist – wir empfehlen Euch, wenn noch nicht geschehen, das Video einmal in Ruhe anzuschauen, denn ein (bewegtes Bild) sagt mehr als tausend (geschriebene) Worte.



Wir wünschen viel Spaß beim Einbau und sollte es Fragen zur Montage/ Handhabe geben, bitten wir um Kontaktaufnahme unter +49 8144 / 383 50 73 oder [info@bike-holder.com](mailto:info@bike-holder.com).

Viele Grüße

Katja & Robert



## Vorbereitungen

**Position des Rollers bestimmen.** Als Vorbereitung zur Montage ist zunächst wichtig die Position des Rollers im Stauraum zu definieren. Damit kann dann der Abstand von der Bodengruppe zur Wand oder Befestigungsschiene bestimmt werden und es wird klar wo genau die Andockstelle der Griffhalterung (Wand- oder Deckenposition) am Fahrzeug befestigt wird.

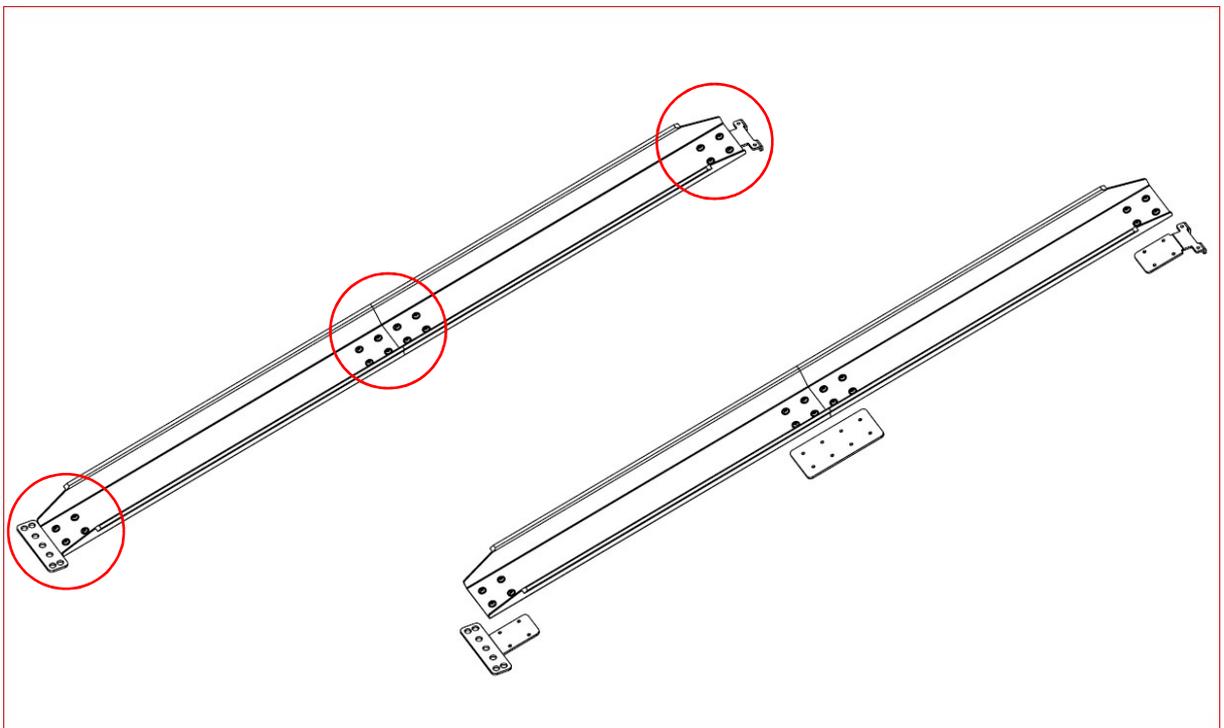
**Antirutschmatte einlegen.** Wir empfehlen immer die Heckgarage mit einer g'scheiten Antirutschmatte auszulegen, unabhängig davon ob Alu-Tränenblech, GFK oder eine raue Antirutschbeschichtung vorhanden ist. Dafür gibt es in den meisten Baumärkten sogenannte Bautenschutzmatten in 4-5mm Stärke und verschiedenen Formaten oder ihr findet die Matten natürlich auch Online. Mit dieser Art von Matte haben wir die besten Erfahrungen gemacht, da sie satt im Fahrzeug liegenbleibt, nicht auffaltet, wenn man etwas drüberzieht und einen sehr guten Antirutscheffekt hat.

**Schrauben zurechtlegen.** In dem ganzen Set sind einige Schrauben, die sich sehr ähneln und aber in unterschiedlichen Tüten enthalten. Sollten die einmal durcheinander kommen gilt einfach folgende Grundregel: Alle **Materialpaarungen 5 + 5 mm werden mit M8x10 Linsenflanschschrauben** befestigt. Alle Materialpaarungen **< 5 + 5 mm werden mit M8x8 Linsenflanschschrauben** oder einer weiteren, eindeutig definierten Variante befestigt.

**Genügend Zeit einplanen und „Bier kaltstellen“.** Dieser Punkt ist in seinem Tiefgang nicht zu unterschätzen und soll ganz generell die Vorfreude auf das Arbeitsergebnis unterstreichen, um mit genügend Zeit und Muße und viel Freude und Motivation die Montage anzugehen und danach den Erfolg der Arbeit angemessen zu feiern.

## Montageschritte Auffahrschiene

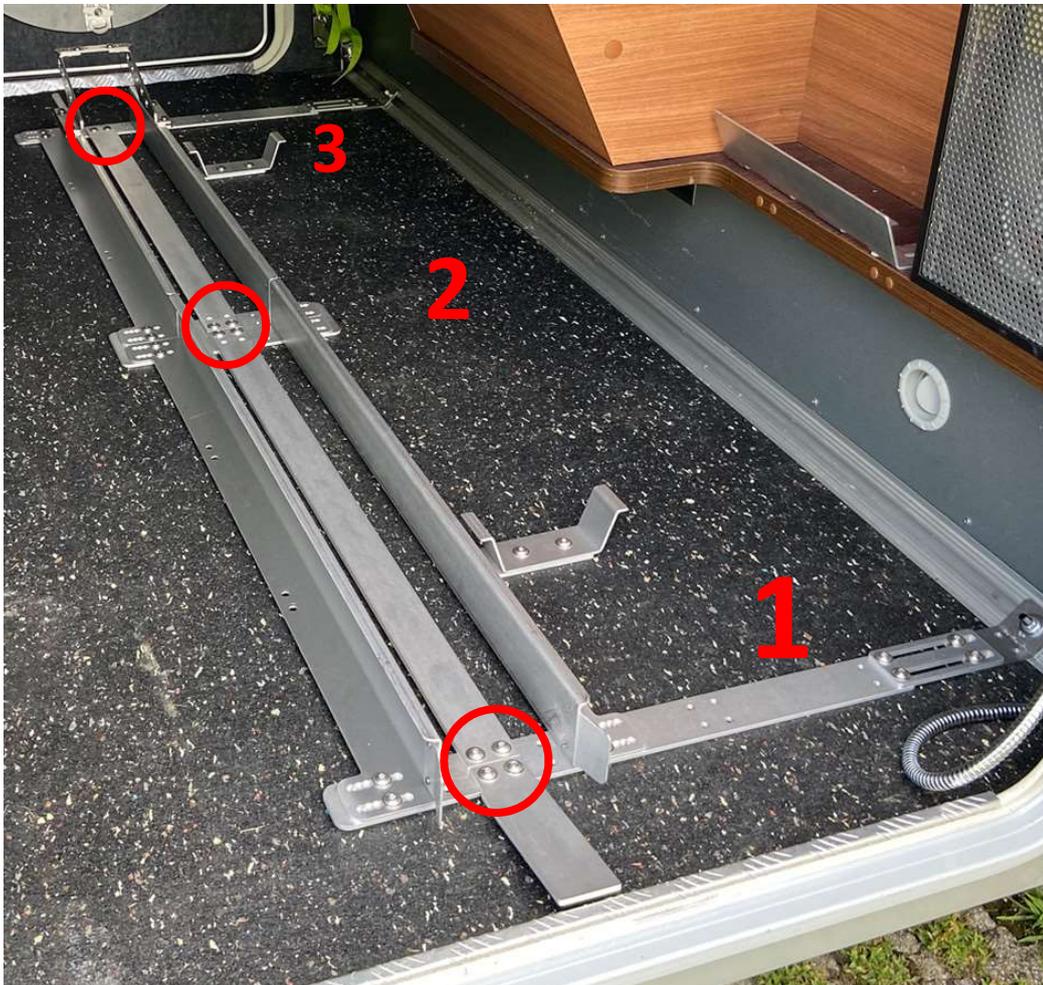
Zum lockeren Aufwärmen der ganzen Muskelgruppen und als Erstes kleines Erfolgserlebnis ist es sinnvoll mit einer leichten Übung zu beginnen und als Erstes die Auffahrschiene zusammenzuschrauben. 😊 Dazu die beiden Hauptelemente auf die Kralle, den Verbinder und das Fußteil auflegen und von OBEN mit **M8x8 Linsenflanschschrauben** zusammenschrauben.



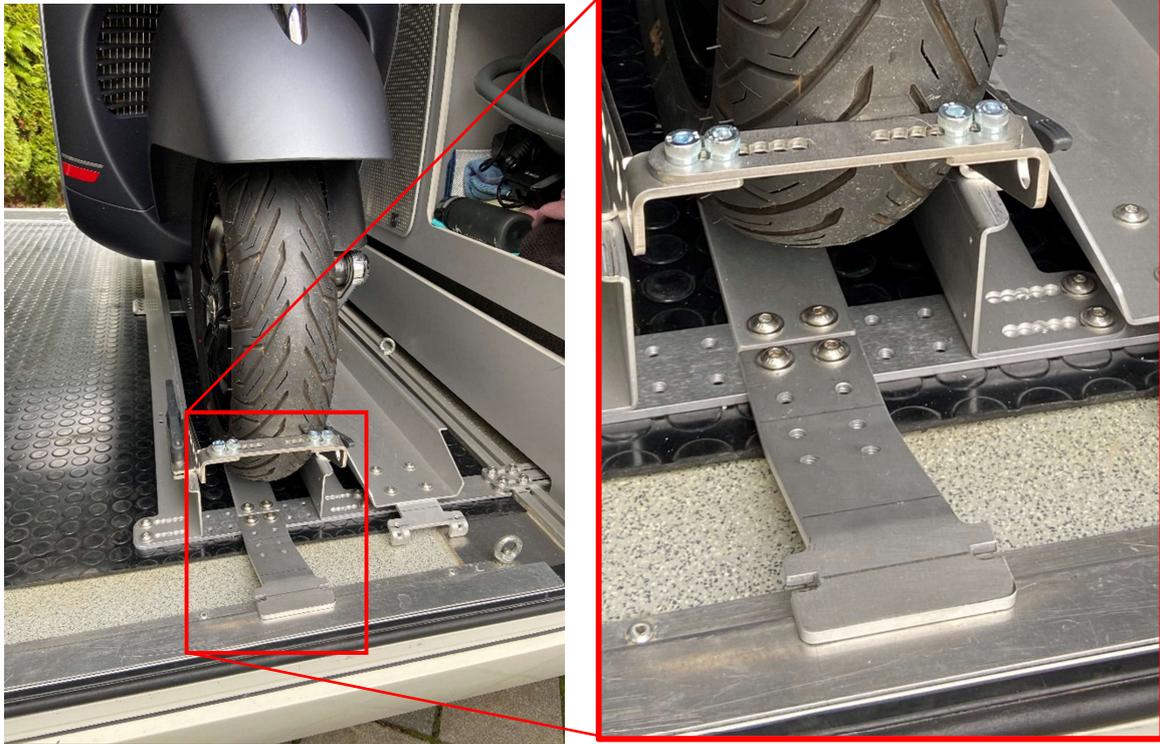
## Montageschritte Bodengruppe

1. **Druckleisten montieren.** Zunächst einmal werden die vordere, hintere und mittige Querleiste (**1, 2, 3**) im passenden Abstand ausgelegt. In Abhängigkeit des Abstands zur Wand oder Befestigungsschiene, werden als Erstes die mittleren Druckleisten mit **M8x10 Linsenflanschschrauben** angeschraubt. Die Mittenposition ist auf den Querleisten mit einer Einkerbung markiert.

*TIPP: Das vorderste kurze Stück der Druckleiste (Startleiste) dient gleichzeitig als Einhängeteil für die Auffahrschiene und kann beliebig gekürzt und auf Türfalzhöhe hochgebogen werden. Es empfiehlt sich im Anschluss etwas unter die nach oben gebogene Startleiste zu legen z.B. ein kleines Reststück der Antirutsch-Gummimatte.*



Für ganz breite Tür Falze, wie sie häufig in großen Linern von Morelo oder Concorde zum Einsatz kommen, gibt es eine spezielle Startleiste als Zubehör.

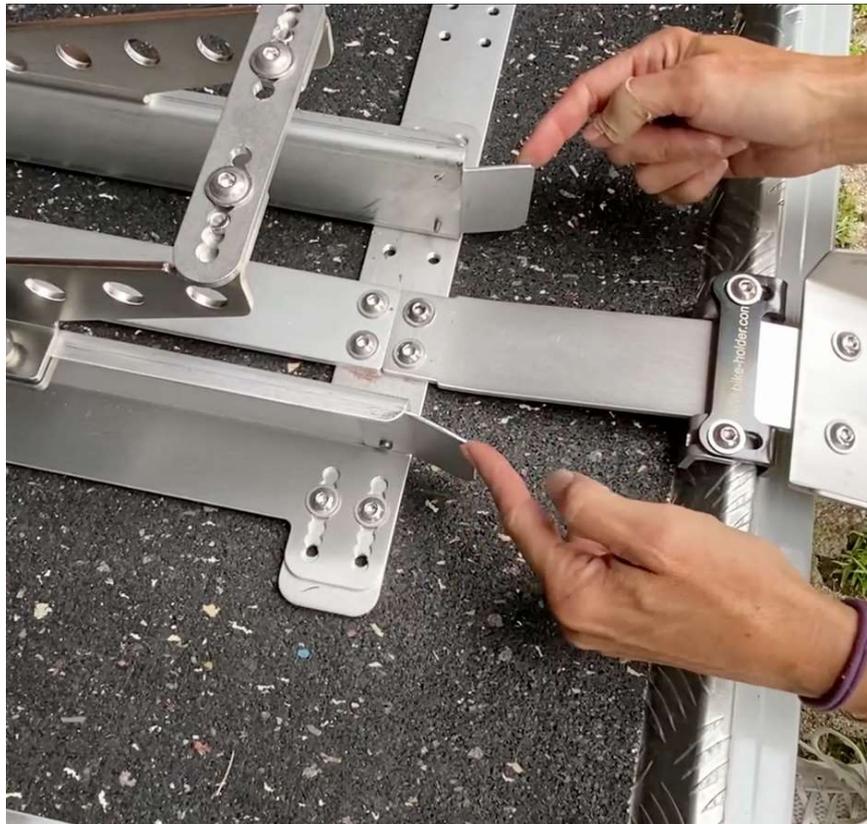


2. **Seitenteile montieren.** Jetzt werden die Seitenteile in Abhängigkeit der Reifenbreite auf den Querleisten mit **M8x8 Linsenflanschschrauben** montiert. Als Hilfestellung können die Lochabstände gezählt werden, damit alle gleich montiert sind.

*TIPP: Es hat sich bei schmalen Reifen bewährt, die Seitenteile immer mindestens auf die Breite der Auffahrschiene zu montieren, um das Einfädeln in die Bodengruppe zu erleichtern.*

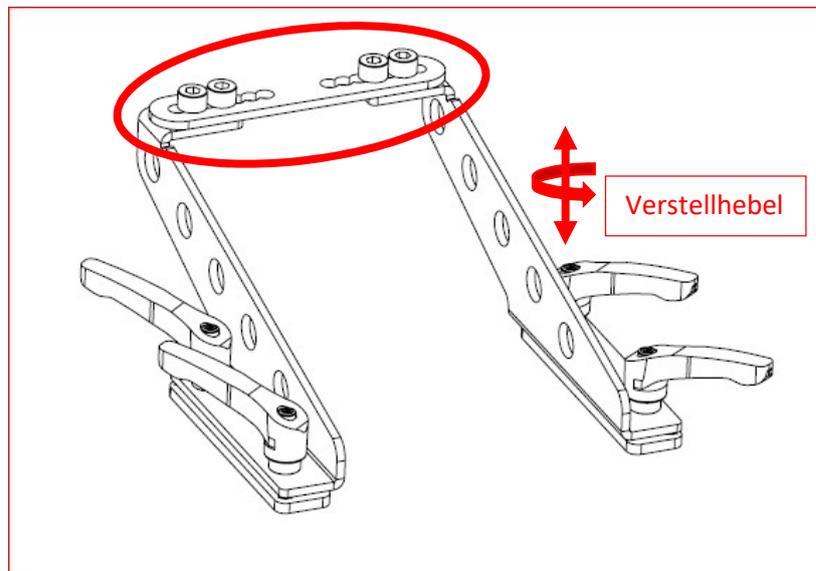


3. **Laschen montieren.** Am vorderen Ende der Bodengruppe sind zwei Einfädel-Laschen vorgesehen, die den Übergang von der Auffahrschiene zur Bodengruppe erleichtern sollen. Es wird je Seite eine Lasche mit je zwei Stück **M4x4 Linsenschrauben** montiert.



4. **Bremsböcke zusammenschrauben.** Die Seitenwangen der Bremsböcke kommen schon vormontiert. Es müssen also lediglich die Verbinder noch aufgeschraubt werden. Dazu die bereits montieren Verbinderschrauben **M8x12 Innensechskantschrauben** entfernen, dann die Seitenwangen auf die Seitenteile der Bodengruppe aufsetzen, die Verbinder auflegen und die Verbinderschrauben an geeigneter Stelle einsetzen und festziehen. Bitte achtet darauf, daß der Abstand der Seitenwangen so eingestellt ist, daß die Bremsböcke leicht auf die Seitenteile rauf- und runtergleiten – a bissl hackeln tut's eh.

*INFO: am vorderen Bremsbock sind **Verstellhebel** zum festziehen montiert. Wenn man den schwarzen Griff nach oben zieht wird die innere Verzahnung entkoppelt und der Griff kann ohne Betätigung des Gewindes verstellt oder nachgestellt werden.*



5. **Bodengruppe im Fahrzeug montieren.** Je nach möglicher oder gewählter Befestigungsart und -winkel, wird die gesamte Bodengruppe mit dem Fahrzeug seitlich verschraubt.

*TIPP: Soll die Bodengruppe vorübergehend entnommen werden, reicht es lediglich die je zwei **M8x10 Linsenflanschschrauben** am Winkel vorne und hinten abzuschrauben. Dadurch bleibt die Original Montageposition erhalten und die Bodengruppe ist in kürzester Zeit wieder im Fahrzeug montiert.*



- 6. Halterungen für Auffahrschiene montieren.** Die beiden Aufnahmeschalen für die Auffahrrampe können jeweils rechts oder links an den Seitenteilen der Bodengruppe mit **M8x8 Linsenflanschschauben** montiert werden.



- 7. Roller reinschieben und Andockstelle festlegen.** Zunächst einmal den festen Bremsbock (mit **M8x16 Linsenflanschschauben**) auf die Seitenteile aufschieben und an der Stelle befestigen wo der Roller in Längsrichtung beim Reinschieben anschlagen soll und festziehen. Dann den Roller reinschieben und den losen Bremsbock (mit Verstellhebeln) aufschieben und den Roller in Längsrichtung fixieren. Idealerweise wird der Roller von einer zweiten Person in der Vertikalen gehalten. Nun kann die finale Position der Andockstelle festgelegt oder auch nur bestätigt werden.

*TIPP: Um den Roller in Längsrichtung so richtig fest zu fixieren hat es sich bewährt am sich selbst zugewandten Rad den Roller so richtig in den festen Bremsbock zu schieben, quasi dagegen zu rollen und dann den losen Bremsbock festzustellen.*

8. **Andockstelle anschrauben/kleben und Griffhalterung anbringen.** Als Andockstelle eignen sich mehrere Varianten. In der Regel wird unsere Wand- und Deckenschiene oder eine Airlineschiene verbaut, weil damit der Lasteintrag in Wand oder Decke besser verteilt wird und die Schienen genügend Flanschfläche zur Verwendung von Polymerkleber (Sikaflex 554 oder Dekalin MS-5) bzw. starkem Klebeband (3M VHB oder TESA ACX) bieten.

In die Schiene wird eine Buchse mit Durchgangsloch mit einer der beiliegenden **Senkkopfschrauben M8x16 (Airlineschiene)** oder **M8x20 (Wand-/Deckenschiene)** befestigt. Die Doppelklemme wird nur soweit aufgedreht bis sie, am anderen Ende zusammengedrückt, über den Griff passt – nicht zu weit zusammendrücken, sonst springt die Edelstahl Federplatte heraus.

**HINWEIS: Bitte den Roller immer am linken Griff befestigen – rechts ist der Gasgriff mit der beweglichen Kunststoffhülse unter dem Griffgummi und damit lose und nicht fest.**



**HINWEIS:** Bei der Deckenmontage empfehlen wir ab ca. 15cm Höhenunterschied die Verwendung des 3-Punkt Halters. Durch den zweiten Andockpunkt an der Schiene, wird das Drehmoment aus der Verbindung der Halterstange zur Deckenschiene neutralisiert. Im Bild ist die einschenklige Befestigung gezeigt, welche im Lieferumfang des Kombi-Set oder der einzelnen Halterung enthalten ist.



- 9. Auffahrschiene einladen und Finale.** Steht der Roller unten arretiert in der Schiene und ist oben an der Griffhalterung gut befestigt, merkt man schnell wie extrem fest der Roller gehalten wird. Das ist wichtig, denn sonst kann sich bei vorhandenem Spiel der Roller aufschaukeln und die Trägheit der Massen arbeitet fröhlich während der ganzen Fahrt an Eurer Halterung, Roller und Fahrzeug.

**Jetzt noch die Auffahrschiene in die vorgesehene Halterung einlegen und wir kommen zurück auf das „kalte Bier im Kühlschrank“! Jetzt ist es geschafft und der nächsten großen Reise mit Roller steht nichts mehr im Weg.**